

Gutachten für Schäden und Schadstoffe in Gebäuden Art und Verteilung, Messen, Prüfen und Bewerten

Thema:

Der Wert und die Nutzungsqualität von Gebäuden werden maßgeblich von Fragen des Zustandes bestimmt. Zustandsmerkmale sind u.a. Schäden und Schadstoffe in der Substanz von Bauwerk und Bauteilen.

Die Ursachen dieser merkmale sind unterschiedlich. Neben Planungs- oder Durchführungsfehlern sind es häufig die Nutzer selbst, die durch ihr Handeln das Problem erzeugt haben.

Vor der erfolgreichen und nachhaltigen Behandlung von Schäden oder Schadstoffen steht eine belastbare und kompetente Bewertung der aufgetretenen Probleme. Aufgabe der Gutachter ist es, Schäden und Schadstoffe umfassend zu erkennen, Ursache(n), Ausmaß und Auswirkungen zu beschreiben und Vorschläge für das weitere Vorgehen zu erarbeiten.

Um hier einen Überblick über die Thematik der Schäden und Schadstoffe in Gebäuden zu erhalten, wird im Seminar auf die folgenden Punkte eingegangen:

Inhalt:

- Mangel, Fehler, Schaden – was ist das
- Schäden in Gründung, Bauwerk und Bauteil
- Techniken der Untersuchung
- Verfahren der Behandlung
- Schadstoffarten
- Auftreten in Bauwerken
- Auftreten in Bauteilen
- Messtechniken
- Methoden der Bewertung
- Möglichkeiten des Handels
- Folgen für Nutzung und Vermarktung
- Nach einem ausführlichen Überblick über Grundsätzliches aus Naturwissenschaft und Technik wird anhand von Fallbeispielen die Praxis erläutert.

Termin:

Dienstag, 05. Juni 2012
15.00 – 19.00 Uhr

Referent:

Dr. Peter Jens Wagner, Dr. P.J. Wagner Ltd., Gesellschaft für umwelt- und bautechnische Gutachten, Hamburg
www.wagner-ltd.de

Teilnehmer:

max. 22 Personen

Gebühr:

75,- € für Mitglieder
80,- € für Listenzugehörige
95,- € für Gäste

In der Gebühr sind Verpflegung und umfangreiche Seminarunterlagen enthalten.

Ort:

Architekten- und Ingenieurkammer
Schleswig-Holstein
Düsternbrooker Weg 71
24105 Kiel
Tel. 0431/57065-0

Anfahrt:

Ab Ende BAB 215 und Ortseingang Kiel geradeaus Richtung Zentrum. Hinter der Shell-Tankstelle an der 1. Ampel rechts ab; der Beschilderung Richtung Ostseekai folgen; die Straße am Wasser immer geradeaus fahren. An der Kreuzung Reventlouallee sehen Sie zur linken Hand das Kammergebäude.